

SPUREN (DES ALLTAGS)

Fotografien aus der Sammlung des dkw.
Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus



Landtag Brandenburg
Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966 - 0
Fax 0331 966 - 1210
post@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de



Ursula Arnold, Sibylle Bergemann, Christian Borchert, Arno Fischer, Frank Gaudlitz, Göran Gnaudschun, Jürgen Graetz, Rudolf Hartmetz, Anne Heinlein, Michael Herrmann, Harald Hirsch, Alexander Jantzko, Thomas Kläber, Ingar Krauss, Ute Mahler, Werner Mahler, Roger Melis, Lothar M. Peter, Merit Pietzker, Ludwig Rauch, Joachim Richau, Evelyn Richter, Andreas Rost, Michael Schade, Erasmus Schröter, Uwe Steinberg, Stephanie Steinkopf, Horst Sturm, Thomas Wolf

Kontakt zum Museum:

dkw.
Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus
Brandenburgische Kulturstiftung Cottbus
Am Amtsteich 15
03044 Cottbus
www.musem-dkw.de

Die vom dkw. Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus verantwortete Jahresausstellung 2015 im Landtag stellt Fotografien brandenburgischer Fotografinnen und Fotografen vor, die von künstlerischen Blicken auf 50 Jahre Alltag (in Brandenburg und anderswo) zeugen.

Jene Repräsentationen gesellschaftlicher, kultureller und politischer Alltagswelten verweisen auf vielschichtige Lebenswirklichkeiten und Identitätsaspekte, die in individuelle und kollektive Räume eingeschrieben sind. Ein Darstellungsschwerpunkt liegt auf Abbildungen privater Sphären und Porträts, die Aufschluss über soziale Zusammenhänge geben. Weiterhin steht der Themenbereich Arbeit im Fokus. Eingebettet werden diese beiden Hauptsujets in mehrteilige fotografische Bilder Brandenburger Landschafts- und Stadtansichten, die von den Veränderungen eines Flächenlandes in verschiedenen zeitlichen und politischen Epochen sprechen.

Die für den Brandenburger Landtag konzipierte Ausstellung „Spuren (des Alltags)“ ist aus der Sammlung des umfangreichsten Kunstbestandes des Landes Brandenburg gespeist. Somit nutzt die Ausstellung auch den Bestand des Museums beispielhaft als künstlerisch-kulturelle Ressource, die ihr Bildwissen um Vergangenheit und Gegenwart in den öffentlich (und politischen!) Raum rückadressiert.

Die Ausstellung „Spuren (im Alltag)“ zeigt nicht nur Kunst, die entlang eines thematischen Leitfadens zusammengestellt ist, vielmehr präsentiert sie auch eines der wesentlichen öffentlichen Museen des Landes Brandenburg mit seinem überregional wichtigen Sammlungsbestand.

Ich freue mich, Sie und Ihre Freunde zur Vernissage am Mittwoch, den 21. Januar 2015, um 12 Uhr in der Lobby des Landtages begrüßen zu können.

Es spricht Ulrike Kremeier,
Direktorin des dkw. Kunstmuseum Dieselkraftwerk Cottbus.

Die Künstler sind anwesend.



Britta Stark

Präsidentin des Landtags Brandenburg

Die Ausstellung ist vom 21. Januar bis zum 14. Dezember 2015, montags bis freitags, von 8 bis 18 Uhr, im Landtag zu sehen. An gesetzlichen Feiertagen bleibt die Ausstellung geschlossen.